

Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus
80331 München

Stadtrat Manuel Pretzl
Stadtrat Thomas Schmid
Stadträtin Dorothea Wiepcke

ANTRAG

26.03.2019

Temporäre Fußgängerzonen

Der Stadtrat möge beschließen:

Die Landeshauptstadt München weist in der warmen Jahreszeit an wechselnden Sonntagen pro Jahr in jedem Stadtbezirk auf einem geeigneten Straßenabschnitt eine temporäre Fußgängerzone aus.

Nach einer einjährigen Probephase wird dem Stadtrat berichtet, wie die Bevölkerung das Angebot angenommen hat.

Begründung:

Viele Städte glänzen mit einem guten „walkability index“. Manche Städte setzen über einen gewissen Zeitraum Fußgänger besonders in Szene (z.B. Walk21 in Rotterdam). Einfach mal an einem Sonntag auf einer ungewohnten Strecke flanieren zu können, ohne Kommerz und Verkehrslärm. Das Angenehme mit dem Nützlichen verbinden. Die Bürgerinnen und Bürger bekommen die Gelegenheit, einen Straßenabschnitt einmal anders zu nutzen als durch Verkehr, tun ihrer Gesundheit etwas Gutes und leisten einen Beitrag zur Luftreinhaltung.

Die Stadt könnte solche temporären Fußgängerzonen eigenständig „bespielen“. Dabei könnten zum Beispiel das Referat für Gesundheit und Umwelt zu Themen wie Luftreinhaltung, Naturschutz und Gesundheitsprävention informieren oder das Referat für Arbeit und Wirtschaft touristische Aspekte präsentieren.

Die örtlichen Bezirksausschüsse sollen in die Themenfindung, Planung und Durchführung intensiv einbezogen werden.

Um zu sehen, wie viele Münchnerinnen und Münchner „sich auf machen“ und ob es Optimierungspotential gibt, soll nach einem Jahr eine Evaluation erfolgen.

Initiative:
Manuel Pretzl
Fraktionsvorsitzender
2. Bürgermeister

Thomas Schmid
Stadtrat

Dorothea Wiepcke
Stadträtin